

Reinsch, Vanessa

Schülercomité-Wahlen leicht gemacht

mateneen : Praxishefte Demokratische Schulkultur (2020) 5, S. 23-27



Quellenangabe/ Reference:

Reinsch, Vanessa: Schülercomité-Wahlen leicht gemacht - In: mateneen : Praxishefte Demokratische Schulkultur (2020) 5, S. 23-27 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-208110 - DOI: 10.25656/01:20811

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-208110>

<https://doi.org/10.25656/01:20811>

Nutzungsbedingungen

Dieses Dokument steht unter folgender Creative Commons-Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de> - Sie dürfen das Werk bzw. den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen sowie Abwandlungen und Bearbeitungen des Werkes bzw. Inhaltes anfertigen, solange Sie den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

This document is published under following Creative Commons-License:

<http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> - You may copy, distribute and render this document accessible, make adaptations of this work or its contents accessible to the public as long as you attribute the work in the manner specified by the author or licensor. By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.



Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Mitglied der


Leibniz-Gemeinschaft

Schülercomité-Wahlen leicht gemacht

Vanessa Reinsch

Das Schülercomité ist an luxemburgischen Sekundarschulen ein vom Gesetzgeber vorgesehenes, repräsentatives Mitsprachegremium. In der Regel geschieht die Zusammenstellung über Wahlen, die zu Beginn eines neuen Schuljahres durchgeführt werden und zu deren Teilnahme alle Schüler*innen verpflichtet sind. Der vorliegende Artikel veranschaulicht, welche Etappen bei der Organisation zu beachten sind und bietet Dokumente, die Hilfestellung leisten können.

Meilensteinplanung

Die Mitarbeiter*innen, die mit der Wahlorganisation und -durchführung beauftragt worden sind, sollten sich ganz zu Beginn über die Einzelschritte Gedanken machen und vor allem auch darüber, welche weiteren Personen im Kollegium an dem Prozess beteiligt werden können oder sogar müssen, da diese beispielsweise Entscheidungsträger darstellen oder über wichtiges Know-how verfügen. In Abstimmung mit dem Kalender und den Stundenplänen sollten diese ersten Grundpfeiler der Wahlorganisation festgehalten und anschließend in eine sinnvolle Reihenfolge gebracht werden (📌 **Retroplanning**). Diese erste Meilensteinplanung sollte der Schulleitung frühzeitig vorgestellt werden, um eine grundsätzliche Erlaubnis für alle anstehenden Schritte zu erhalten oder weitere Anpassungen vornehmen zu können. Vor allem wird die Erlaubnis der Schulleitung benötigt, wenn Schüler*innen vom Unterricht freigestellt werden müssen, wenn diese bei verschiedenen Umsetzungsschritten eine aktive Rolle spielen (📌 **Information Lehrpersonal**).

Information und Rekrutierung

Bevor überhaupt Schülercomité-Wahlen durchgeführt werden können, werden potenzielle Kandidat*innen benötigt, die sich für ein Mandat im Schülercomité interessieren und sich für die Wahlen aufstellen lassen wollen. Zum einen kann

die Schülerschaft durch einen Informationsstand in den Pausenzeiten oder über Informationsplakate auf die anstehenden Wahlen aufmerksam gemacht werden.

Zum anderen bietet es sich an, direkt zu Beginn des Schuljahres in jeder einzelnen Schulklasse die Werbetrommel zu rühren, um dadurch alle Schüler*innen zu erreichen. Hier kann über die anstehenden Wahlprozeduren informiert und die Bedeutung der Schülervertretung verdeutlicht werden. Gleichzeitig können Fragen geklärt werden. Da die Schüler*innen des vorhergehenden Schülercomités so lange im Amt sind, bis das neue Schülercomité feststeht, können diese während der Informations- und Rekrutierungsphase eine große Unterstützung sein. Sie können ihren Mitschüler*innen insbesondere auch von ihren persönlichen Erfahrungen berichten, sodass ihre Schilderungen einen anderen Einfluss auf mögliche Interessent*innen haben können. Gerade wenn es darum geht, verschiedene Bedenken aus dem Weg zu räumen und Schüler*innen zu ermutigen, ihre Kandidatur zu stellen, kann die Unterstützung des scheidenden Schülercomités von großer Bedeutung sein. Die Kandidatur (📌 **Wahlen Kandidatur**) muss bis zu einem bestimmten Zeitpunkt an zentraler Stelle eingereicht werden. Bei minderjährigen Schüler*innen sollte zusätzlich das elterliche Einverständnis schriftlich eingeholt werden.

Wahlveranstaltungen

In einer Versammlung mit den Kandidat*innen werden Kontaktlisten erstellt und die nächsten Schritte geklärt. Alle Kandidat*innen erhalten die gleichen Möglichkeiten, sich und ihre Ideen für die Schule vorzustellen, die sie während ihrer Amtsperiode umsetzen wollen. So können beispielsweise Wahlplakate im DinA3-Format gestaltet und an einem zentralen Ort der Schule angebracht werden. Des Weiteren sieht der Gesetzgeber



„Unsere Schule, unsere Ideen! Engagier Dich!“ Solche Plakate dienen vor allem dazu, die Schülerschaft zu sensibilisieren.

Spécimen d'un bulletin de vote
Elections du comité des élèves du 22 octobre 2019
 Élection de 13 membres
 13 Kandidate sinn ze wielen. 13 Stëmme ze verginn.

NUMM	KLASS	
Alvez Claudio	5M1	<input type="radio"/>
Anton Kimon	6M3	<input type="radio"/>
Agovic Erin	6M3	<input type="radio"/>
Abreu José	5STP3	<input type="radio"/>
Bormann Leo	6STP3	<input type="radio"/>
Breyer Manuel	7O2	<input type="radio"/>
Brito Lou	6STP1	<input type="radio"/>
Ferreira Louis	5PR2	<input type="radio"/>
Gerson Alex	5PR2	<input type="radio"/>
Goncalves Filip	5M3	<input type="radio"/>
Hinger Antoine	5PR2	<input type="radio"/>
Hipp Nick	7STP1	<input type="radio"/>
Holzem Anastasia	6MO1	<input type="radio"/>
Martin Eric	7O2	<input type="radio"/>
Muller Jean-Paul	5M1	<input type="radio"/>
Plier Lynn	7O2	<input type="radio"/>
Nicolas Charlotte	7STP4	<input type="radio"/>
Porters Kayla	7STP4	<input type="radio"/>
Reginus Youri	5M1	<input type="radio"/>
Santana Roman	6MO1	<input type="radio"/>
Schanen Yves	6STP3	<input type="radio"/>
Schoder Loris	6STP3	<input type="radio"/>
Schulte Martim	6STP3	<input type="radio"/>
Schulz Martin	6STP3	<input type="radio"/>
Schweicher Alain	7STP4	<input type="radio"/>
Schwergen Pauline	6STP3	<input type="radio"/>
Zeyen Lara	5STP4	<input type="radio"/>
Zorn Yasmine	7STP1	<input type="radio"/>

Muster eines Wahlzettels
Schülercomitéwahlen vom 22. Oktober 2019
 Wahl von 13 Mitgliedern
 13 Kandidate sinn ze wielen. 13 Stëmme ze verginn.

NUMM	KLASS	
Beck Jona	4MC3	<input type="radio"/>
Da Cruz Nolan	4CM	<input type="radio"/>
Hermes Matthieu	3CM	<input type="radio"/>
Fischer Mathieu	3CM	<input type="radio"/>
Freyman Jean	3CM	<input type="radio"/>
Halsdorf Joel	3PS	<input type="radio"/>
Kohl Alberto	3CM	<input type="radio"/>
Legentil Ybes	4MC3	<input type="radio"/>
Licina Dana	4MC3	<input type="radio"/>
Lefèvre Jessy	3CM	<input type="radio"/>
Müller Kimia	4CM	<input type="radio"/>
Navalha Aylena	4CM	<input type="radio"/>
Nunes Rodrigo	4CM	<input type="radio"/>
Rixhon Raphaël	4MC3	<input type="radio"/>
Schaal Clementine	3CM	<input type="radio"/>
Thiel Josephine	4TG	<input type="radio"/>
Torre Laure	4TG	<input type="radio"/>
Welter Ruby	4PS2	<input type="radio"/>
Zuidberg Dina	3CM	<input type="radio"/>

NUMM	KLASS	
Berens Kaya	2G	<input type="radio"/>
De Bruijn Tun	2G	<input type="radio"/>
Duhr Pol	2GE	<input type="radio"/>
Hamelius Yvan	2GE	<input type="radio"/>
Hemmer Thibault	3C	<input type="radio"/>
Janes Elisa	2GE	<input type="radio"/>
Philippy Marina	2CG	<input type="radio"/>
Plier Karla	3C	<input type="radio"/>

Règlement grand-ducal du 1er août 2001 portant organisation des comités d'élèves

Art. 11.
 Chaque électeur dispose de treize suffrages (...) L'électeur n'est pas obligé de faire usage de tous ses suffrages. Chaque croix (x ou +) inscrite dans [la] case derrière le nom d'un candidat vaut un suffrage à ce candidat.

Art. 14.
 Est considéré nul:
 - tout bulletin autre que celui remis à l'électeur par le président du bureau électoral ou son délégué;
 - tout bulletin exprimant plus de treize suffrages;
 - tout bulletin portant une marque ou un signe distinctif quelconque

So könnte der Wahlzettel aussehen. Die Ähnlichkeit mit den Wahlzetteln zur Luxemburger Nationalwahl unterstreicht die Seriosität der Angelegenheit.

die Möglichkeit der Durchführung von Wahlveranstaltungen (außerhalb der Unterrichtszeiten) vor, an denen die Kandidat*innen sich und ihr Programm dem Publikum vorstellen können. Auch Wahlstände in den Pausenzeiten oder kleine Video-Interviews, die auf der Schulhomepage zugänglich gemacht werden, sind gute Möglichkeiten.

Wahlen vorbereiten

Um die Wahlen so realistisch wie möglich zu gestalten, kann die Gemeinde- oder Stadtverwaltung gebeten werden, ihre Wahlkabinen und Wahlurne der Schule zur Verfügung zu stellen. Diese werden in Abstimmung mit den Concierges in einem zentral gelegenen, großflächigen Raum der Schule aufgestellt. Oftmals bietet sich der geräumige Festsaal einer

Schule an, der jedoch frühzeitig reserviert werden sollte. Sobald die Liste mit den Kandidat*innen feststeht, können die Wahlzettel erstellt und gedruckt werden.

Ferner wird ein Wahlbüro aufgestellt, das aus einer ungeraden Anzahl an Mitgliedern besteht und sich aus Vertreter*innen der Schüler- und Lehrerschaft zusammensetzt. Verfügt eine Schule über mehrere Schulgebäude, können mehrere Wahlbüros aufgestellt werden. Die Verantwortlichen im Wahlbüro werden im Vorfeld über die Abläufe und ihre Aufgaben unterrichtet.

Wahldurchgang und Wahlergebnisse

Die Klassenlehrer*innen können einer frühzeitig verschickten Übersicht entnehmen (📄 **Ablaufplanung**), wann ihre Klasse geschlossen wählen gehen soll. Diese Liste

sollte dem Wahlbüro auch zur Verfügung gestellt werden, um einen Überblick über die Klassen und Zeiträume zu behalten und Verspätungen bzw. zeitliche Verschiebungen zu vermeiden. Bei Ankunft der Klassen im Wahlbüro informieren die Klassenlehrer*innen bzw. die Klassensprecher*innen die Verantwortlichen des Wahlbüros darüber, ob Schüler*innen fehlen. Die Gesamtanzahl fehlender Schüler*innen wird vom Wahlbüro dokumentiert und anschließend im 📰 **Wahlbericht** festgehalten. Haben alle Schüler*innen gewählt, verlässt die Klasse geschlossen das Wahlbüro.

Der gesamte Wahldurchlauf, die Stimmentauszahlung, das Aufstellen des neuen Schülercomités, das Erstellen und Einreichen des Wahlprotokolls werden an einem Tag durchgeführt.

Aushang und Danksagungen

Welche Schüler*innen in das Schülercomité gewählt wurden, wird per Aushang an zentraler Stelle im Schulgebäude bekanntgegeben. Es ist anzuraten, die Schüler*innen alphabetisch aufzulisten und nicht nach der erhaltenen Stimmenanzahl. Eine im Namen der Schulleitung an alle Nicht-Gewählten verschickte **📩 Danksagung** wertschätzt das Engagement aller und unterstreicht die Bedeutung der Schülervertretung. Bald danach kann die Arbeit im neuen Schülercomité beginnen.



Echte Wahlurnen verdeutlichen die Bedeutung des Wahlvorgangs.



Elementare Regeln werden spürbar: Die Wahlen sind frei und geheim.



CHECKLISTE Schülercomité-Wahlen

Ziel

Organisation und Durchführung von Schülercomité-Wahlen

Zielgruppe

Alle an einem Mandat im Schülercomité
interessierten Schüler*innen

Dauer

8 Wochen

Vorgehen

- ✓ Material/Dokumente auswählen und anpassen
- ✓ Meilensteinplanung
- ✓ Einverständnis der Schulleitung
- ✓ Unterstützung verschiedener Personen zusichern (z.B. Concierges, Schülercomité)
- ✓ Lehrpersonal und Schülerschaft in Kenntnis setzen
- ✓ Rekrutierung der Kandidat*innen
- ✓ Wahlveranstaltungen organisieren
- ✓ Wahlbüro zusammenstellen
- ✓ Wahlzettel oder digitales Wahlmedium einsetzen
- ✓ Wahlen durchführen, Stimmen auszählen
- ✓ Wahlbericht (*rapport d'élections*) erstellen
- ✓ Information der gesamten Schulgemeinschaft:
Aushang mit den gewählten Schüler*innen des neuen Schülercomités
- ✓ Danksagungen an die nicht gewählten Kandidat*innen verschicken
- ✓ erste Versammlung mit dem neuen Schülercomité einberufen

Tipp

Interessante und geeignete Online-Tools bieten die Möglichkeit,
digitale Wahlen durchzuführen



PRAXISMATERIAL

Retroplanning Schülercomité-Wahlen - Meilensteine

mateneen | Schülervertretung | Praxismaterial | Retroplanning Schülercomité-Wahlen - Meilensteine



RETROPLANNING SCHÜLERCOMITÉ-WAHLEN MEILENSTEINE

Um die Planung zu erleichtern, bietet es sich an, einen Wandkalender zu führen mit den verschiedenen wichtigen Momenten. Druckt man die Meilensteine auf abziehbare Etiketten, so lassen sie sich leicht verschieben.

Rekrutierung
der Kandidat*innen

Wahlen
durchführen

Danksagungen
verschicken

Information
und **Einladung**
der Schüler*innen
des neuen
Schülercomités

Zusammenstellung
und **Briefing**
des Wahlbüros

Versammlung
mit dem neuen
Schülercomité
durchführen

Wahlprotokoll
erstellen

Aushang und
Bekanntgabe des
neuen Comités

Stimmzettel
auswerten

© Universität Trier | Zentrum für politisches Bildung | Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse



Die vollständige Version
der Materialien unter
www.mateneen.eu